Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 20 (1978)

Heft: 4: Ferien : Eindrücke, Gedanken, Anregungen

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EINDRÜCKE

Raserei.
Das haar fliegt.
Der wind drückt mir die nase platt.
Ich platze vor wind.
Wirbelnde welt,
ich hasche nach dir.
Ich singe gegen den wind, das rattern,
das meine töne verschluckt.
Langsam verebbt der strum,
der zug hält.
Eine neue welt empfängt mich.

Später kühlt fettes gras meinen glühenden körper,
vom aufstieg erhitzt.
Die sonne prallt vom himmel,
zwängt ihre glut zwischen die bergfransen.
Gewächs harrt auf vollendung
und untergang.
Insekten surren fanatisch irrsinnige zeichen in die hitze.
Aber die tanne, alt erhaben und weise
steht,
denn sie kennt den lauf der sterne,
die kühle der nacht hat sie sich bewahrt.
In ihrem schatten pulst mein leib, schwer und schlaff,
begrenzt
in der unendlichkeit des sommers.
Ruhe.
Wie lang hält mich der sommerschlaf?
Schon zerreissen die auffahrenden glieder
die heile käsglockenwelt
und tragen mich
trotzig humpelnd
weiter.

Barbara Zoller

Haben Sie mangel an lebenszufriedenheit?
Sind Sie sozusagen mit nichts zufrieden?
Der psychologe sagt: Ein solcher mensch braucht den "illuminierten urlaub," der sollte nach Rimini oder Rhodos fahren, der muss aus dem vollen leben. Er sollte seine schicksten anzüge und kleider spazierenführen, in tollen bars sitzen und sich im glanze der "high - snobiety" sonnen. Gestehen sie sich solche geheimen wünsche ruhig ein.

Touropa - ratgeber